

Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Verbandsgemeinderates

Sitzungsdatum:	Donnerstag, den 13.06.2024
Beginn:	18:30 Uhr
Ende	19:55 Uhr
Ort, Raum:	06311 Helbra, Mittelstraße 10, Schulungsraum Feuerwehr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Uwe Tempelhof

Mitglieder

Herr Gerhard Blume

Herr Norbert Born

Herr Alfred Böttge

Herr Jürgen Colawo

Herr Bernhard Fleischer

Herr Steffen Leder

Herr Karsten Patz

Herr Detlef Schade

Herr René Sommer

Herr Gunter Wakan

Herr Uwe Wischalla

Teilnahme ab 18:35 Uhr

Herr Uwe Wollny

Herr Gerd Wyszowski

Verwaltungsbedienstete

Herr Dennis Amey

Herr Harald Henke

Teilnahme bis 18:45 Uhr

Herr Lars Hesse

Frau Sabine Rathmann

Frau Claudia Renner

Gäste

Herr Matthias Jentsch

Herr Bernd Skrypek

Abwesend:

Mitglieder

Herr Michael Ahlig

Herr Walter Kampa

Herr Matthias Klenner

Herr Helmut Neuweger

Herr Frank Ochsner

Herr Lars Rose

Herr Thomas Stock

Herr André Strobach

Herr Andreas Zinke

Verwaltungsbedienstete

Frau Sophie Haufe

Frau Yvonne Regner

Gäste

Herr Personalrat Uwe Reiche

Herr Hans Günter Smolka

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der **Vorsitzende** eröffnete die Sitzung um 18:30 Uhr und begrüßte alle anwesenden Verbandsgemeinderäte, sowie die anwesenden Einwohner und Mitarbeiter der Verwaltung.

Die Sitzungsunterlagen gingen allen Verbandsgemeinderäten fristgerecht zu. Mit 13 von 23 anwesenden Verbandsgemeinderäten war der Verbandsgemeinderat beschlussfähig.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsantrag zur Tagesordnung lag vor.

Folgender Änderungsantrag lag vor:

1. **Herr Wakan** stellte den Antrag seiner Fraktion:

Der TOP 9 ist von der heutigen Tagesordnung zu nehmen, da dieser nicht vorberaten wurde.

Die Verbandsgemeinderäte diskutierten zum Änderungsantrag.

Herr Born kann den Antrag der AfD-Fraktion nur schwer nachvollziehen. In den vergangenen Jahren wurde in fast jeder Sitzung die Thematik „Geothermie“ besprochen. Es gab laufend Informationen zum Stand der Gespräche. Zur Machbarkeitsstudie wurde in den zuständigen Gremien durch einen Zwischenbericht und einen Abschlussbericht informiert. Dabei konnten offene Fragen sehr ausführlich diskutiert werden. Auch die umfangreichen Fragen der AfD-Fraktion wurden hier beantwortet. **Herr Born** fragte an, ob den wirklich noch weiterer Informationsbedarf besteht, oder ob der Antrag lediglich darauf abzielt, auf Zeit zu spielen, und den Antragsprozess hinauszuschieben, bzw. diesen zu unterbrechen.

Herr Wakan antwortete: „Das spiele hier keine Rolle“.

Herr Born gab zu Protokoll, dass er für den Auftrag gern eine breite politische Mehrheitsbildung gehabt hätte, obwohl es bei der Höhe der Auftragssumme keine Notwendigkeit für einen Beschluss gäbe. Er werde nach Klärung einiger Detailfragen den Auftrag an das Büro der DSK auslösen, um zumindest die Möglichkeit einer eventuellen Förderung aus Mittel des Strukturfonds zu erhalten.

Abstimmungsergebnis zum Vorschlag:

Die Verbandsgemeinderäte lehnten den Vorschlag der AfD-Fraktion nicht ab.

Die Tagesordnung wurde in der geänderten Form festgestellt.

zu 3 Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift(en) der letzten Sitzung(en) des Verbandsgemeinderates

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vom 18.04.2024 wurden nicht geltend ge-

macht.

Die Niederschrift ist somit genehmigt.

zu 4 Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse

Herr Born berichtete wie folgt über den Bearbeitungsstand der Beschlüsse und Festlegungen der letzten Sitzung: **18.04.2024:**

Öffentlicher Teil:

Abberufung stellvertretender Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Klostermansfeld

Vorlage: VBG/BV/370/2024

Herr Matthias Hartung

Der Beschluss wurde gefasst.

Berufung zum Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Bornstedt

Vorlage: VBG/BV/371/2024

Herr Gerald Suder

Der Beschluss wurde gefasst.

Satzung der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände "Wipper-Weida", "Untere Saale" und "Helme"

Vorlage: VBG/BV/366/2024

Der Beschluss wurde gefasst.

Grundsatzbeschluss zur Unterstützung einer Bürger-Genossenschaftsgründung

Vorlage: VBG/BV/367/2024

Der Beschluss wurde gefasst.

Abberufung u. Neuberufung Mitglied Wahlausschuss

Vorlage: VBG/BV/373/2024

Herr **Lars Hesse** aus dem Wahlausschuss abzuberufen.

Herr **René Schäfer** in den Wahlausschuss zu berufen.

Der Beschluss wurde gefasst.

Aufnahme neuer Stellen in Stellenplan 2024

Vorlage: VBG/BV/372/2024

Der Beschlussvorschlag wurde in den Haupt-, Finanz-, Bau- und Vergabeausschuss der VBG verwiesen.

Nichtöffentlicher Teil:

Vergabe Kommunale Wärmeplanung

Vorlage: VBG/BV/349/2023

Der Beschluss wurde gefasst.

Grundstücksverkauf (Teilfläche Verwaltung)

Vorlage: VBG/MV/365/2024

Von der Mitteilungsvorlage wurde Kenntnis genommen.

Befristete Einstellung

Vorlage: VBG/BV/374/2024

SB Tiefbau

Der Beschluss wurde gefasst.

Hinausschieben des Beendigungszeitpunktes des Arbeitsverhältnisses nach § 41 Satz 3 SGB VI

Vorlage: VBG/BV/368/2024

SB Klimaschutz

Der Beschlussvorschlag wurde mehrheitlich zurückgestellt.

zu 5 Bekanntgabe von Mitteilungen

Herr Born gab folgende Mitteilungen bekannt:

1. Ehrung

Herr Born informiert über den Jahresempfang am 29.05.2024, beim Landrat in Sangerhausen. Hier wurde Herrn Alfred Böttge die Ehrennadel des Landkreis MSH verliehen. Die Ehrung nahm Herr Born in der heutigen Sitzung vor und übergab die Ehrennadel und die Urkunde an Herrn Böttge.

2. Einstieg Kommunale Wärmeplanung

Herr Born informierte die anwesenden Gemeinderäte über das Einstiegsgespräch zur Kommunalen Wärmeplanung mit dem beauftragten Ingenieurbüro. Seitens der Verwaltung haben Herr Hesse, Herr Henke und der Bürgermeister teilgenommen. Man habe den Eindruck gewonnen, dass die Mitarbeiter des beauftragten Instituts große Fachkenntnis besitzen. Inhalte des Gesprächs waren neben der persönlichen Vorstellung der Beteiligten, die Aufgabenstellung, die Zeitschiene und die Bürgerbeteiligung. Weiterhin wurde die Komplexität der Wärmeplanung in der Verbandsgemeinde erläutert. Im Ergebnis wurde festgelegt, den Zeitraum der Maßnahme durch einen entsprechenden Antrag beim Fördermitelgeber zu verlängern.

3. Jugendkoordinatorin

Herr Born gab bekannt, dass die Jugendkoordinatorin unserer Verbandsgemeinde, Frau Fritsche, ihr Arbeitsverhältnis auf Grund einer beruflichen Veränderung beendet hat. Durch Ausschreibung des Kinderschutzbundes wurde bereits eine Nachfolge gefunden, welche zum 01.08.2024 ihre Arbeit aufnimmt.

4. Bad Neptun

Am 14.06.24 wird das Bad Neptun um 14 Uhr eröffnet. Herr Born sprach seinen Dank an alle Helfer aus, welche die Eröffnung ermöglichten.

5. Bürgermeisterrunde

Er informierte, dass der nächste Termin für die Bürgermeister-Runde am **25.06.2024** geplant ist.

6. SKS Benndorf

Er sprach das Projekt „Praxislertage“ vom Landkreis MSH an. Die Sekundarschule in Benndorf wird bezüglich des Projektes, Kontakt mit uns aufnehmen. Schüler der 8. und 9. Klasse werden am Projekt teilnehmen. Ein Praxislernort wird einmal je Woche aufgesucht, wie soziale Einrichtungen oder Handwerksbetriebe. Das Konzept wird an die Bürgermeister verteilt und in der nächsten BM-Runde besprochen.

zu 6 Einwohnerfragestunde

Anfragen der anwesenden Einwohner und schriftliche Anfragen lagen nicht vor.

- *Herr Henke hat die Sitzung um 18:45 Uhr verlassen.*

zu 7 Bericht aus den Zweckverbänden Wasser und Abwasser

➤ Wasserverband Südharz

Herr Skrypek informierte wie folgt aus der letzten Verbandsversammlung am 07.06.2024.

Er berichtete sehr ausführlich zu dieser Verbandsversammlung. Eine *Zusammenfassung* des Berichtes wird der heutigen Niederschrift, *als Anlage beigefügt*.

Abschließend schlug **Herr Skrypek** noch Frau Renner, als seine mögliche Nachfolgerin für den Wasserverband vor, da er in der nächsten Amtszeit nicht mehr zur Verfügung steht.

Herr Born bedankte sich für die Vertretung im Wasserverband bei Herrn Skrypek. Den Personalvorschlag wird er aufnehmen, jedoch trifft der neu gewählte Verbandsgemeinderat die Entscheidung darüber.

➤ AZV „Wipper Schlenze“

Herr Smolka war zur Sitzung entschuldigt.

Zwischenzeitlich fand keine Sitzung des Verbandes statt und Informationen vom AZV „Wipper Schlenze“ lagen derzeit nicht vor.

Herr Born ergänzte am Ende der Wahlperiode, dass es aus seiner heutigen Sicht keine gute Entscheidung war, den ehemaligen Vertreter im AZV Schlenze abzuberufen. Dies habe nichts mit der Arbeit von Herrn Smolka zu tun. Mit der Amtsenthebung von Herrn Tempelhof haben wir auch den Vorsitz im AZV, und damit eine exponierte Stellung im Verband verloren.

➤ Unterhaltungsverband „Wipper - Weida“

Herr Wyszkowski informierte wie folgt aus der letzten Verbandsversammlung am 03.06.2024.

Themen waren:

- Vergabe Baumaßnahme Bahnhofstraße in Eisleben
- keine weiteren Rohrschäden in Aseleben
- Erneuerbare Energien bezüglich Einsparungen

➤ AZV „Eisleben – Süßer See“

Herr Wyszkowski informierte, dass derzeit keine neuen Informationen vom Verband vorlagen.

Schade fand Herr Wyszkowski, dass in allen Verbänden wenig die Chance zu Gesprächen und Anfragen genutzt wurde.

zu 8 Bericht zu den Aktivitäten im Bereich Energiepark

Herr Born informierte, dass es keine aktuellen Aktivitäten zum Windpark gibt.

zu 9 Erarbeitung und Einreichung der Antragsunterlagen Strukturwandelprojekt Geothermie mit externer Unterstützung
Vorlage: VBG/BV/380/2024

Ausführungen und Diskussion:

Der Tagesordnungspunkt wurde im TOP 2, an den Haupt-, Finanz-, Bau- und Vergabeausschuss zur Vorberatung verwiesen.

Zurückgewiesener Beschlussvorschlag:

1. Der Verbandsgemeinderat beschließt das Preisgeld aus dem Wettbewerb „KlimaContest Kommunal 2023“ zweckgebunden für die Erstellung des Förderantrages Geothermie Helbra zu verwenden und eine externe Beratungsfirma zur Unterstützung der Antragsstellung zu beauftragen.
2. Der Verbandsgemeinderat beauftragt die Verwaltung den Fördermittelantrag für das Geothermie-Projekt bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt im Zuge des Investitionsgesetzes Kohleregionen (InvKG) „Sachsen-Anhalt Revier 2038“ einzureichen.

zu 10 Übernahme der Betriebskosten für das Jahr 2024 ("Unser Helbra" e.V.)
Vorlage: VBG/BV/379/2024

Ausführungen und Diskussion:

Auf das Mitwirkungsverbot gemäß § 33 KVG LSA wurde hingewiesen.

- *Herr Wyszkowski hat die Sitzung deshalb verlassen.*

Frau Renner erläuterte die Beschlussvorlage. Sie ließ den Schreibfehler im Beschlussvorschlag ändern: „ , durch die Gemeinde Helbra „ ist zu streichen.

Herr Jentsch bemerkte, dass die Beschlussvorlage nur für die Gemeinde Helbra gilt.

Herr Wischalla wollte wissen, wie grundsätzlich mit Einzelfällen umgegangen wird. **Herrn Born** war diesbezüglich nichts bekannt.

Herr Leder kritisierte, dass bei einer Gemeinde eine Ausnahme gemacht wird und bei der anderen nicht. Die Gleichbehandlung aller Gemeinden wird nicht beachtet, sagte er.

Auch **Herr Blume** sprach sich für das Gleichbehandlungsprinzip aus, aber in diesem Fall wäre eine Schließung der Bücherei schlimmer.

Herr Wollny war der Meinung in diesem Fall sollte eine Ausnahme gemacht werden.

Herr Wischalla war auch der Meinung, dass Bibliotheken sinnvoll sind und auch die Schulen davon profitieren.

Herr Patz kritisierte die Vorgehensweise, da die Vereine in der Regel zuerst bei der Gemeinde um Unterstützung anfragen. Hier sollen die Betriebskosten über die sogenannte Hintertür abgewickelt werden, empfand er als unpassend. In Ahlsdorf gibt es 16 Vereine, die keine Unterstützung erhalten haben, aber er trägt jetzt 1/8 der Kosten für die Bücherei mit, sagte er abschließend.

Herr Böttge sagte, die Bildung ist gefragt aber jedoch soll keine Gemeinde benachteiligt werden. Es könnte nachgedacht werden, ob nicht auch eine fahrende Bibliothek als Alternative angeboten werden kann und alle Gemeinden dann angefahren werden. Hier sollte allerdings der Einzelfall genehmigt werden, um den Erhalt der Bücherei zu sichern.

Frau Renner erwähnte, derzeit keinen Haushalt 2024 zu haben und diese Aufgabe wäre eine freiwillige Angelegenheit.

Herr Leder gab zu bedenken, dass evtl. nicht alle Gemeinden erreicht werden, selbst mit einer Fahrbücherei.

Herr Schade war der Meinung, der Bildungsauftrag sei zu erfüllen. Der Verein will die Bücherei weiterführen und wir sollten hier unterstützen, was sich ohne Haushalt 2024 sicher schwierig darstellt.

Herr Hesse agierte, das Prinzip der Vorberatung wurde hier nicht erfüllt.

Herr Colawo konnte die Abgeordneten der Gemeinde Helbra verstehen, kann aber der BV nicht zustimmen.

Herr Born erwähnte, die Haushaltskonsolidierung und Aufnahme der freiwilligen Aufgaben. Er sagte auch, dass die Abstimmung hierzu schwierig wird.

Beratungsergebnis:

Diskussions- bzw. Informationsbedarf bestand weiter nicht. Nachfolgender Beschluss wurde abgelehnt.

Abgelehnter Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die Übernahme der Betriebskosten des Vereins „Unser Helbra“ e.V. im Jahr 2024 für die Gemeindebücherei, Schulstraße 28, in Höhe von 1.000,00 €.

Auf das Mitwirkungsverbot gemäß § 33 KVG LSA wird hingewiesen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend	:14
dafür	:4
dagegen	:4
Enthaltung	:5
Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA	:1

zu 11 **Rücknahme 1. Änderung der Satzung über die Festsetzung und Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung und Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra**
Vorlage: VBG/BV/375/2024

Ausführungen und Diskussion:

- *Herr Wyszkowski hat wieder an der Sitzung teilgenommen.*

Frau Renner erläuterte die Beschlussvorlage, wie bereits im Haupt-, Finanz-, Bau- und Vergabeausschuss der VBG am 16.05.24. Der Haupt-, Finanz-, Bau- und Vergabeausschuss hat dem Verbandsgemeinderat die Beschlussfassung empfohlen.

Es wurde nochmals darauf hingewiesen, dass die 1. Änderung und die jetzige Aufhebung keine Auswirkungen auf die Kostenbeiträge der Kindertageseinrichtungen hat, sondern lediglich auf den Defizitgleichgewicht zwischen den Kommunen. Die Verwaltung empfiehlt die 1. Änderung der Satzung aufzuheben. **Frau Renner** sagte abschließend, es wäre günstiger die Kinder in unseren eigenen Einrichtungen betreuen zu lassen.

Beratungsergebnis:

Diskussions- bzw. Informationsbedarf bestand nicht. Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, die 1. Änderung der Satzung über die Festsetzung und Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung und Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra (Kostenbeitragsatzung) vom 24.10.2023 rückwirkend ab 09.11.2023 aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:

anwesend	:14
dafür	:13
dagegen	:1
Enthaltung	:0
Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA	:0

zu 12 Erstellung der Jahresabschlüsse 2022 bis 2025 Vorlage: VBG/BV/369/2024

Ausführungen und Diskussion:

Frau Renner machte Ausführungen zur Beschlussvorlage. Sie ließ den Schreibfehler in der Überschrift der BV ändern, das Wort „und“ wurde mit dem Wort „bis“ ausgetauscht.

Die Erstellung der Jahresabschlüsse 2013 - 2021 wurde durch den Verbandsgemeinderat am 28.09.2023 beschlossen, die mit Runderlass vom 15.10.2020 und dessen Verlängerung zugelassenen Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung vollständig zu nutzen. Eine Verlängerung für die Jahresabschlüsse 2023 – 2025 hat es mit Schreiben vom 29.05.2024 gegeben.

Frau Renner sagte, wir sollten die Erleichterung nutzen und somit Kosten sparen.

Herr Waken wollte wissen, ob das Verfahren zum Dauerzustand in Zukunft wird. **Frau Renner** antwortete, dieses Verfahren ist nur bis 2025 möglich.

Beratungsergebnis:

Diskussions- bzw. Informationsbedarf bestand nicht. Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, für die Erstellung der Jahresabschlüsse 2022 - 2025 die Erleichterungen des Runderlasses vom 15.10.2020 und dessen Verlängerung vom 02.04.2024 sowie vom 29.05.2024 vollumfänglich anzuwenden.

Abstimmungsergebnis:

anwesend	:14
dafür	:12
dagegen	:0
Enthaltung	:2
Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA	:0

zu 13 **Anfragen und Anregungen**

Mitteilungen, Anfragen oder Anregungen lagen nicht vor.

Herr Born bedanke sich bei Frau Kainz von der MZ, für die Berichterstattung der letzten Wahlperiode.

Der öffentliche Teil der Sitzung wurde geschlossen.

zu 20 **Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Durch den **Vorsitzenden** wurde die Öffentlichkeit wieder hergestellt.

Herr Tempelhof gab die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung bekannt.

Nachfolgende Beschlüsse wurden einstimmig gefasst:

Vergabe der Bauleistung "Digitale Vernetzung und Verkabelung Grundschule Helbra"

Vorlage: VBG/BV/376/2024

Vergabe von Bauleistungen: Ölabscheideanlage Feuerwehr Helbra

Vorlage: VBG/BV/381/2024

Vergabe von Bauleistungen: Ölabscheideanlage Feuerwehr Klostermansfeld

Vorlage: VBG/BV/382/2024

Befristete Einstellung Erzieher zur Schwangerschafts- und Elternzeitvertretung

Vorlage: VBG/BV/377/2024

Befristete Einstellung Erzieher zur Schwangerschafts- und Elternzeitvertretung

Vorlage: VBG/BV/378/2024

zu 21 **Schließung der Sitzung**

Die Sitzung wurde um 19:55 Uhr durch den **Vorsitzenden** geschlossen.

Uwe Tempelhof
Vorsitzender

Sabine Rathmann
Protokollführer

